

Kompetenzbereich: Naturwissenschaften			
Naturwissenschaften			
	Kompetenzen & Erfahrungen	Verbindliche Inhalte	Möglichkeiten zur Umsetzung, Hinweise
GRUNDSTUFE	<ul style="list-style-type: none"> S kann verschiedene Naturphänomene (z.B. Jahreszeiten, Wetterlagen, Tageszeiten) im Jahresverlauf beobachten und erleben 	<ul style="list-style-type: none"> Wechsel der Jahreszeiten Unterschiedliche Wetterlagen Unterschiedliche Tageszeiten 	<ul style="list-style-type: none"> Wetterbeobachtung und Wetter mit den Sinnen erfassen, Natur draußen erleben, jahreszeitliche Veränderung bei Spaziergängen wahrnehmen, Besprechen der Wetterlage im Morgenkreis, Einsatz von Symbolen, Jahreszeitenkalender, Jahreszeitentisch/-Dekoration
	<ul style="list-style-type: none"> S kann die unterschiedlichen Elemente beobachten und erleben S macht experimentelle Erfahrungen im Umgang mit den Elementen 	<ul style="list-style-type: none"> Elemente Feuer, Erde, Wasser, Luft und deren Eigenschaften 	<ul style="list-style-type: none"> Die Elemente spüren, Wasser Luft fühlen, die Hitze des Feuers spüren. Experimente Einbettung in Projektarbeit
	<ul style="list-style-type: none"> S kann auf die Natur im Jahresrhythmus achten S weiß, dass Pflanzen lebendig sind. S weiß, dass Pflanzen Pflege, Wasser und Schutz benötigen. S kann erkennen, dass sich Pflanzen in den Jahreszeiten verändern. S kennt verschiedene Obst- und Gemüsearten und kann diese unterscheiden. 	<ul style="list-style-type: none"> Klassenpflanzen, Versorgung Pflanzen in den Jahreszeiten (drinnen und draußen) Frühblüher (Einheimische) Obst-, Gemüse- und Kräuterarten Anbau von Nahrungsmitteln 	<ul style="list-style-type: none"> Klassenpflanzen versorgen, Ableger ziehen Pflanzen beobachten Botanischer Garten Unterrichtsgänge (z.B. Schaukeltierei Krenzer, in Seiferts). Hauswirtschaftsunterricht <p>Wunsch: Hochbeet !!!</p>
	<ul style="list-style-type: none"> S kann Tiere als Lebewesen wahrnehmen S kennt Haustiere, kann diese benennen und beschreiben. S kennt gängige Haus-, Wald- und Hoftiere und kennt deren Bedürfnisse. 	<ul style="list-style-type: none"> Tiere in Haus, Hof und Wald 	<ul style="list-style-type: none"> Haustiere vorstellen, Waldwochen (Waldschule), Waldkiste /U-Material (zu erstellen) Bauernhofkiste/ U-Material (zu erstellen) Unterrichtsgänge: Bauernhöfe besuchen (Antoniushof, Sippel,

			<p>Gensler), Wildpark (Gersfeld), Heimtiergarten (Neuenberg).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Therapeutisches Reiten • Schulaquarium
	<ul style="list-style-type: none"> • S kennt die wichtigsten Körperteile • S kann Körperteile am eigenen Körper zeigen. • S kann seinen Körper als Ganzes wahrnehmen (in Bewegung und in Ruhe). 	<ul style="list-style-type: none"> • Körperteile Kopf: (Auge, Ohr, Nase, Mund Haare, Kinn, ...) • Körper: Hals, Bauch, Rücken, Arme, Hände, Finger, Po, Beine, ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Bewegungs- und Wahrnehmungsspiele (mit und ohne Musik), • Kinderyoga, Braingym, Massagen • Fühlen und Abtasten von Körperteilen • Körperbilder malen
	<ul style="list-style-type: none"> • S kann Sinneserfahrungen sammeln • S kennt alle Sinnesorgane und deren Funktion (hören, sehen, fühlen, schmecken, riechen). • S kann die Sinneswahrnehmung in den verschiedenen Lebensbereichen einsetzen (z.B. Sehen und Hören in der Verkehrserziehung). 	<ul style="list-style-type: none"> • Sinnesorgane • Sinnesexperimente (z.B. Unterscheidung laut - leise, hart - weich, kalt - warm - heiß). 	<ul style="list-style-type: none"> • Spiele mit Lichtquellen: Spiegel & Schattenspiele • Spiele mit Hörquellen: Musik, Geräusche-Memory, • Taktile Wahrnehmungsspiele: Massagen, Wasser (nass, trocken, kalt, warm) • Spiele mit Geruchsquellen: Geruchs-Memory, Kochen • Sport- und Bewegungsspiele • Snoezelen • Therapiebad/ -wanne
	<ul style="list-style-type: none"> • S kann Begegnungen mit Müll im Alltag erkennen 	<ul style="list-style-type: none"> • S nehmen Müll wahr und untersuchen, was Menschen wegwerfen. • (Verpackungs-) Müll unterscheiden • S wissen, dass Müll in dafür vorgesehene Behälter entsorgt werden muss. • 	<ul style="list-style-type: none"> • Gerüche von Müll wahrnehmen • Untersuchen, was Menschen wegwerfen (Hausmüll) • Mülltrennung im Schulalltag
	<ul style="list-style-type: none"> • S sammeln Erfahrungen im Umgang mit einfachen physikalischen Wirkmechanismen (Ursache-Wirkung): • S macht Erfahrungen beim Einsetzen von Kraft, • S erleben die Wirkung von Magnetismus, • S machen erste Erfahrungen mit Elektrizität, 	<ul style="list-style-type: none"> • Durch eigene Krafteinwirkung Form- und Bewegungsänderungen hervorrufen und beobachten • Kraftdosierung, Richtung, Hebelwirkungen • Flieh- und Schwerkraft kennenlernen 	<ul style="list-style-type: none"> • Materialien verformen (Knete, Draht, Ton etc.), in Bewegung versetzen (Kugeln, Ball, Spielzeugauto, Kreisel etc.) • „Handarbeitliche“ Tätigkeiten beim Basteln und „Werken“ (hämmern, sägen, bohren – z. B. als Neigungsgruppen-

	<ul style="list-style-type: none"> S lernen Wärmequellen kennen und erleben die Veränderung von Stoffen bei Erwärmung 	<ul style="list-style-type: none"> Anziehungskraft, Abstoßung Prinzip elektrischer Geräte: Stecker, Schalter (an/aus) Verschiedene Wärmequellen kennenlernen 	<p>Angebot)</p> <ul style="list-style-type: none"> Tauziehen, Armdrücken, Drehspiele Auftrieb im Schwimmbad durch Schwimmhilfen Magnete an der Tafel, Magnetspielzeug Einsatz elektrischer Geräte im Schulalltag (Herdplatten, Wasserkocher, Kerzen, Waffeleisen...)
MITTELSTUFE	<ul style="list-style-type: none"> S kann wahrgenommene Wetterphänomene beschreiben, dokumentieren und kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> Wetter/ Temperaturen bestimmen, Aktuelle Naturphänomene und deren Auswirkungen auf Mensch/Tier/Pflanzen Wetterwahrnehmung und sich danach richten (z.B. Kleidungswahl). 	<ul style="list-style-type: none"> z.B. im Morgenkreis, Wettertagebuch Thermometer ablesen und Temperaturen dokumentieren z.B. Glatteis, Hochwasser usw. Versuche zum Thema Wetter
	<ul style="list-style-type: none"> S kann die Elemente als allgegenwärtig und notwendig erkennen 	<ul style="list-style-type: none"> (Bedeutung) Nutzung und Gefahren der Elemente (aus dem Alltag). Bewusstes Erleben der Elemente 	<ul style="list-style-type: none"> Wasser: kochen, trinken (Durst, Hygiene, Wäsche und Freizeit) Luft: Luft anhalten, Luftballons, Windräder... Feuer: Kerze, Lagerfeuer, Essen garen Erde: Bodenbeschaffenheiten wahrnehmen, Erde auf Lebewesen untersuchen.
	<ul style="list-style-type: none"> S kennt Prozesse der systematische Gartenarbeit im Jahresablauf 	<ul style="list-style-type: none"> Obst-, Gemüse- und Kräuterarten Anbau und Verarbeitung von Nahrungsmitteln: Beetvorbereitung, - bestellung, Arbeitstechniken Unterscheidung von Nutzpflanzen und Beikraut Vermehrung von Pflanzen 	<ul style="list-style-type: none"> Schulgarten (Hochbeete, Beete und Kräuterspirale). Umweltzentrum Hauswirtschaft
	<ul style="list-style-type: none"> S kann Eigenschaften von Wasser erkennen und unterscheiden 	<ul style="list-style-type: none"> Wasserkreislauf SuS wissen um den sorgfältigen 	<ul style="list-style-type: none"> Wasserkreislauf erzeugen und beobachten

		Umgang mit Wasser	<ul style="list-style-type: none"> • Umweltzentrum • Wasser-/ Klärwerke • „Wasserregeln“ im Unterricht
	<ul style="list-style-type: none"> • S kann ein natürliches Verhältnis zu Tieren aufbauen • S kennt Lebensweisen und -Räume von Tieren • S kann erfahren das Tiere für den Menschen wichtig sind 	<ul style="list-style-type: none"> • Tiere pflegen, schützen • Verhaltensregeln gegenüber Tieren • (z.B. Igel/Eichhörnchen) - Winterschlaf, Vögel im Winter • Tag- und Nachtaktiv • Metamorphosen (Schmetterling, Frosch) • Vom Ei zum Huhn 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtsgänge: Kinderakademie - Fulda, Fischzucht, Waldspaziergänge, Umweltzentrum, Bauernhof • Schultiere: Aquarium • Werkunterricht: Bau von Vogelhäusern, Futterglocken, Insektenhotels • Angeln, Essen der Fische
	<ul style="list-style-type: none"> • S kann mit körperlichen Veränderungen umgehen • (Verweis zu Kompetenzbereich Gesundheitsvorsorge: Hygiene & Sexualität) 	<ul style="list-style-type: none"> • Körperliche Veränderungen am eigenen Körper • Primäre Geschlechtsmerkmale 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiede zwischen Mann und Frau erarbeiten (z.B. Anschauungsmaterialien) • Erarbeiten neuer Verhaltensregeln
	<ul style="list-style-type: none"> • S kennt Körperteile, Gliedmaßen und Sinnesorgane am eigenen Körper • S erkennt Gefahrenzonen 	<ul style="list-style-type: none"> • Sinnesorgane und deren Funktionen kennenlernen, erkunden und erfahren • Schutzmaßnahmen erarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Bewegungsprojekte • Verhaltensregeln • Lautstärke - Variationen (Musikanlage) • Geräusch Memory
	<ul style="list-style-type: none"> • S kennt Möglichkeiten der Müllvermeidung 	<ul style="list-style-type: none"> • Umweltschutz durch: • Müllvermeidung, - Trennung, -Verwertung, Beseitigung. 	<ul style="list-style-type: none"> • Einkaufen (Einkaufstüten vermeiden, Trolley) • Mülldienst, • Mülltrennung im Klassenzimmer, • Kompost • Umweltschonende Verhaltensregeln • Sammlung wiederverwertbarer Stoffe (Altpapier, Glas, Plastik)

HBO-STUFE	<ul style="list-style-type: none"> • Weiterführung: S kann Pflanzen anbauen, ernten und verarbeiten • S kennt den Unterschied zwischen Hobbygärtnern und industriellem Pflanzenbau 	<ul style="list-style-type: none"> • Pflanzenanbau, Pflege und Verarbeitung 	<ul style="list-style-type: none"> • Pflanzen als Nahrungsmittel im Schulgarten anbauen und für die eigene Küche nutzen • Obstplantagen besuchen • Saftmobil • Gemüsebauern besuchen (Antoniusheim, -Gärtnerei, -hof) • Regional Check: Regionale Produkte
	<ul style="list-style-type: none"> • S kann ein Umweltbewusstsein entwickeln 	<ul style="list-style-type: none"> • Umweltschutz (Umgang mit Wasser, Energie und Müll). 	<ul style="list-style-type: none"> • Alternative Energien • Stadtreiniger besuchen • Stadtwerke besuchen
	<ul style="list-style-type: none"> • S. kann ein Gesundheitsbewusstsein entwickeln • <i>(Verweis zu Kompetenzbereich Gesundheitsvorsorge: Hygiene & Sexualität)</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhang zwischen gesunder Ernährung/ Sexualität/Sport/ Hygiene ...zum eigenen Körper und der Gesundheit herstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ernährungswaage, • Ernährungspyramide
	<ul style="list-style-type: none"> • S kennt einfache Maschinen • S kann Werkzeuge und Hilfsmittel lebenspraktisch einsetzen • <i>(Verweis zu Kompetenzbereich: Arbeit und Beschäftigung)</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • S machen Erfahrungen mit Hebelwirkung • S lernt einfache Funktionsweisen von Maschinen (Ursache - Wirkung) 	<ul style="list-style-type: none"> • Transport von schweren Gegenständen • Werkunterricht
	<ul style="list-style-type: none"> • S kennt anatomische Grundlagen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Bewegungsapparat, Muskulatur, Skelett • Wesentliche Organe (Atmung, Verdauung, Herz- und Blutkreislauf) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bewegungen erleben (in An- und Entspannung an Armen, Beinen, Bauch - abtasten). • Einsatz von Modellen, Filmen, Computeranimationen • Ertasten von Knochen • Gelenke spüren, • Blut wahrnehmen, beim Arzt Blut abnehmen lassen • Adern am Körper entdecken • Ein- und Ausatemübungen • Luftanhalten, Tauchen